

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1898-1899**

9.5.1899



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 9. Mai 1899.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **52.** Abonnements-Vorstellung.

## Die Maienfönigin.

Schäferspiel in einem Akt. Frei nach dem Französischen des Favart von Max Kalbeck. Musik von Gluck, in der Bearbeitung von J. N. Fuchs.

Musikalische Leitung: Albert Gortler. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Philint, Hirte . . . . .	Marie Lomschil.
Helene, } Hirtinnen . . . . .	Sophie Brehm.
Lisette, }	Aurelie Nos.
Marquis von Monsoupir, genannt Damon . . . . .	Hermann Rosenberg.
Richard, ein reicher Pächter	Karl Nebe.

Schäfer und Schäferinnen.

Neu einstudirt:

## Gute Nacht, Herr Pantalon.

Komische Oper in einem Akte von Albert Grisar.

Musikalische Leitung: Bernhard Tittel. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Doktor Tritosolo . . . . .	Karl Nebe.
Lucrezia, seine Gattin . . . . .	Christine Friedlein.
Isabella, seine Mündel . . . . .	Frieda Meyer.
Colombine, Kammermädchen . . . . .	Aurelie Nos.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna . . . . .	Wilhelm Beyer.
Lelio, sein Sohn . . . . .	Hans Buffard.
Zwei Lastträger . . . . .	Ludwig Freymann.
	Rudolf Bösch.

Die Handlung geht in Venedig im Hause des Doktors vor.

Die große Pause findet nach der ersten Oper statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: nach **neun** Uhr.  
Kasse-Öffnung: **halb 7** Uhr.

Krank: Karoline Beget.

### Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperreloge	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
II. " 5 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " — M. 80 ₰	II. " — M. 80 ₰	
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	I. " — M. 80 ₰	
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " — M. 60 ₰	II. " — M. 60 ₰	
Logen 1. Rangs	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz . . .	2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰	
Balkon . . .	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰	
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 20 ₰	II. " 1 M. 20 ₰		

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 10. Mai. Theater in Baden: 32. Abonnements-Vorstellung.

**Die stille Wache.** Schwank in einem Akt von Richard Skowronnel.

Baranski: Siegfried Heinzl, vom Schillertheater in Berlin, als Gast.

**Pension Schöller.** Posse in drei Akten nach einer Idee von W. Jakob von Karl Laufs.

Eugen Rumpel: Siegfried Heinzl, vom Schillertheater in Berlin, als Gast.

Donnerstag, den 11. Mai. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung.

**Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer.

### Bekanntmachung.

Das Abonnement im Großherzoglichen Hoftheater betreffend.

Die geehrten Abonnenten, welche für die Spielzeit 1899/1900 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, ihre Aufkündigungen, unter genauer Angabe des Platzes und der Abonnements-Abteilung, bis **längstens 18. Mai** d. J. bei Großh. Hoftheaterverwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für die Spielzeit 1899/1900 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen **nach** dem 29. Mai an die Großh. Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1899.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.